

Spiegel: Die Erziehung der Eltern

Beitrag von „Tina34“ vom 15. August 2005 00:10

Hallo,

meiner Meinung nach wird schon viel im Mutterleib versaut.

Nur einige Beispiele aus meinem Umkreis:

Mutter 1 hat in der Schwangerschaft regelmäßig über den Durst getrunken - man muss allerdings dazu sagen, dass sie die Schwangerschaft spät bemerkt hat. Ergebnis: Kind mit typischen Schäden, z.B. Schielen, Sprachstörungen etc.

Mutter 2 hat bei allen vier Kindern stark geraucht und teilweise auch Alkohol getrunken. Ergebnis: Ein Kind mit ADS, eines mit ADHS, die beiden Kleinen darauf noch nicht getestet, sind aber bereits wegen Entwicklungsstörungen in Behandlung. Dass die Kinder überwiegend mit Toastbrot ernährt werden wird wohl auch wenig förderlich sein.

In meiner Klasse hatten wir dieses Jahr auch das Thema Verhalten in der Schwangerschaft. Die Mütter des Kindes mit Neurodermitis, des Kindes mit Schuppenflechte und des Kindes mit ADS haben geraucht.

Im Haus gegenüber kann ich täglich eine 16-jährige Schwangere beim Ketterauchen im Garten beobachten - das arme Kind!!!

Sicher ist das nicht die alleinige Ursache für jede Störung, aber mit etwas mehr gesundheitlicher Aufklärung und Verantwortungsgefühl würde sich wohl einiges vermeiden lassen. Alles hinterher ist ja in solchen Fällen nur noch Schadensbegrenzung.

LG

Tina